



Jahresbericht 2014



Hilfe, die ankommt!

Grußworte des Stadtbeauftragten

Liebe Mitglieder, liebe Helfer, liebe Förderer des Malteser Hilfsdienstes Telgte.

Wie in jedem Jahr möchten wir Ihnen zeigen, was wir dank Ihrer Hilfe und Ihrem Engagement in den vergangenen zwölf Monaten erreicht haben. Der Einsatz von Ehrenamtlichen und Förderer, ermöglicht es uns, dass wir unsere Dienste und Hilfsgütertransporte nach Schlesien durchführen können.

Nur mit Ihrer Hilfe und dem Engagement aller unserer aktiven Helfer und Helferinnen können wir unsere Ziele erreichen.

**Ihr Stadtbeauftragter
Heinz Loddenkötter**

Sozialversorgung wie in Afrika

Horst Ulbrich ist ein Hansdampf. Der Diplom-Sozialpädagoge hat viele Jahre in einer Behinderteneinrichtung in Herford gearbeitet. Vor etlichen Jahren hat er seine Heimat in Glatz gefunden. Doch während viele Personen es im Alter ruhig angehen lassen, kennt der Herforder keine Mühe. Als Vorsitzender des Deutschen Freundeskreises in Glatz hält er nicht nur den Kontakt zu den Maltesern in Telgte sondern koordiniert die Hilfe vor Ort. „In Polen ist die Sozialversorgung ähnlich wie in Afrika“, nutzt Horst Ulbrich harte Worte, um das System zu beschreiben. Gerade Alte und Kranke würden darunter leiden. Viele Rentner in Polen bekämen im Monat 100 Euro. Deshalb hat der Freundeskreis ein Lager eingerichtet. Pflegebetten und Rollatoren gibt es dort genauso wie Toilettenstühle und Hygieneartikel für ältere Menschen. Wir sind dem Malteser Hilfsdienst aus Telgte sehr dankbar, dass er mehrmals im Jahr unser Lager füllt, damit wir den Bedürftigen helfen können. Die Hilfsmittel werden nur verliehen. Sobald sie nicht mehr benötigt werden, müssen sie zurückgegeben werden. 40 Personen werden aktuell vom Freundeskreis in Glatz unterstützt. Zudem gibt es einen Fond, um Bedürftige beim Kauf von Medikamenten oder Kohle unter die Arme greifen zu können. Dass die Hilfe aus Telgte wichtig ist, daran lässt er keinen Zweifel.



Horst Ulbrich (rechtes Foto 3.v.l.) koordiniert die Hilfe in Glatz

Zuteilung nach Priorität

Ingeborg Wieczek ist eine Respektperson. Das merkt man sofort. Und das ist kein Wunder, denn die 67-Jährige hat jahrzehntelang die Jugend in Niedersteine unterrichtet. Seit Jahren koordiniert sie die Hilfe vor Ort und hält den Kontakt zu den Maltesern aus Telgte. Sie schreibt detailliert aufgeführt, was alles in Niedersteine und den umliegenden Orten benötigt wird. Größtenteils konnten die Malteser die Wünsche erfüllen. In Niedersteine und Umgebung gibt es eine hohe Arbeitslosigkeit und viele Alleinerziehende, weiß die ehemalige Lehrerin. Ein Problem sei nämlich, dass die ehemalige Bergbauregion fast keine Arbeitsplätze mehr in diesem Sektor biete. Der Teufelskreis beginnt oft mit dem Verlust des Jobs. „Zudem haben wir einen sehr hohen Prozentsatz an alleinerziehenden Müttern“, sagt Ingeborg Wieczek. „Ich kenne sie alle sagt die ehemalige Lehrerin und meint damit auch, dass die Menschen ihr vertrauen. Insofern sei die Zuteilung der Hilfsgüter sehr unproblematisch. „Ich habe eine Liste mit Prioritäten, die arbeite ich ab.“



Ingeborg Wieczek zusammen mit Rita Hüser bei der Übergabe von Kindersachen

Große Freude bei Wiktoria

Bei ihrer Fahrt nach Schlesien (03.10.2014) hatten die Malteser spezielle Hilfsgüter für das behinderte Kind Wiktoria geladen. Diese waren nach einem Spendenauftruf in den Westfälischen Nachrichten zusammengekommen. Unter anderem gehörte dazu ein Laptop für die Neunjährige, um den Kontakt zur Außenwelt sicherzustellen, sowie ein umgebauter Elektrorollstuhl. Wiktoria ist neun Jahre alt und wird von einer Pflegemutter betreut, weil ihre leiblichen Eltern sie direkt nach der Geburt im Krankenhaus zurückgelassen hatten. Das junge Mädchen hat nur einen Arm und keine Beine. Die Kleine und Ihre Pflegemutter wohnen in ärmlichen Verhältnissen. Horst Ulbrich, Vorsitzender des Deutschen Freundeskreises hatte beim Hilfstransport im Sommer den Kontakt zu den Maltesern hergestellt. Wiktoria und ihre Pflegemutter standen erwartungsvoll vor ihrem Wohnhaus in Rückers und empfingen die Malteser. Die Neunjährige strahlte, als sie die Sachspenden aus Telgte und Münster in Empfang nehmen konnte. Horst Ulbrich und sein Team werden wiederum dafür sorgen, dass Wiktoria die Spenden auch nutzen kann. So wird der Freundeskreis dafür Sorgen, dass die Post eine Telefonleitung verlegt, damit Wiktoria mit dem Laptop ins Internet kann. Mehrere Helfer des Freundeskreises werden zudem eine Zufahrt zu dem Haus bauen, damit das Mädchen den Elektrorollstuhl für ihre Fahrt zur Schule nutzen kann. Nicht nur eine Zufahrt muss gebaut werden, auch eine Rampe ist notwendig und die Türen müssen verbreitert werden. Jetzt suchen die Malteser noch dringend einen Hebelift, damit Wiktoria in die Badewanne kommt. Die Neunjährige benötigt aber noch andere Hilfsmittel, da ihr nur eine Hand zur Verfügung steht. Die Malteser bitten daher um Geldspenden für Wiktoria auf folgendes Konto:

Pax Bank Köln

IBAN: DE86 3706 0120 1201 2 14358 BIC:

GENODED1PA7 Stichwort: Glatz



3310 Stunden Dienst am Nächsten

Bei den Maltesern sind zur Zeit **35** aktive Mitglieder tätig, davon **6** Helferinnen und Helfer in der Transportkomponente und **10** Helfer und Helferinnen in der Betreuungskomponente.

3310 ehrenamtliche Dienststunden leisteten die Helfer und Helferinnen der Malteser in Telgte bei Sanitäts- und Betreuungsdiensten sowie bei den Hilfsgütertransporten.

In zahlreichen Aus- und Fortbildungen wurden die Helfer und Helferinnen der Malteser geschult.

13 Teilnehmer nahmen an einer Ausbilderfortbildung in Telgte teil. **10** Teilnehmer/innen machten die Ausbildung zum Einsatzsanitäter.

Im Jahr 2014 konnten durch unsere Ausbilderin **387** Personen im Bereich der „Ersten Hilfe“ ausgebildet werden. **93** Teilnehmer wurden in den „Lebensrettenden Sofortmaßnahmen“ eingewiesen. **98** Teilnehmer wurden in „Erste Hilfe Grundkursen“ gezählt. Das Fortbildungsangebot „Erste Hilfe Training“ nutzten **146** Teilnehmer. Kinder der **50** Kinder des Kindergartens der Deutschen Rentenversicherung Westfalen ließen sich in der Ersten Hilfe einweisen.

10 Teilnehmer und Teilnehmerinnen zum Einsatzsanitäter benannt

Die Ausbildung zum Einsatzsanitäter absolvierten 10 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei den Maltesern in Telgte. Unter der Leitung der Schule Dortmund fand zwischen dem 26.04. und 15.06. in einer 80- stündigen Ausbildung der Lehrgang statt. Alle Teilnehmer bestanden ihre schriftliche, praktische und mündliche Prüfung.

Einige der Teilnehmer besuchten noch einen Ergänzungslehrgang an der Schule Dortmund um sich mit einer weiteren Prüfung zum Rettungshelfer NRW zu qualifizieren.



10 Helfer und Helferinnen nach bestandener Prüfung

„Wild sein frei sein“

Das Pfingstlager führte die Malteser Jugend Telgte in diesem Jahr zur Hollager Mühle nach Wallenhorst, wo sie gemeinsam mit 170 anderen Maltesern bei sommerlichen Temperaturen in die Geschichte des Romans Ronja Räubertochter abtauchten. Mit Schlafsack, Luftmatratze und Feldbett machten sich sieben Mitglieder der Malteser- Jugend Telgte auf den Weg ins Pfingstlager und damit in die Welt von Ronjas Räubertochter. Schon beim Betreten des Zeltplatzes war Ronjas Welt lebendig, da das Vorbereitungsteam dort aus Baumstämmen und Zeltplanen die als Matisburg und Borkafeste geteilte Burg erbaut hatten. Beim Eröffnungsabend im flackernden Fackelschein wurden nun die kleinen und großen Malteser zu Anhängern von Matis und Borka. Als solche erlebten sie ihre Lager und traten in einem großen Geländespiel in einen Wettstreit der beiden Räuberbanden. Im nahegelegenen Wald errichteten sie ihre Lager und traten in einem großen Geländespiel in einen Wettstreit um Punkte zu sammeln. Der Vorlage aus dem Roman Ronja Räubertochter folgend wurde am Abend die gemeinsame Freundschaft der beiden Gruppen angebahnt und so sangen die Malteser gemeinsam bis spät in der Nacht zu den Klängen der Gitarren am Lagerfeuer. Neue Freundschaften entwickelten sich dabei nicht nur im Roman, auch auf dem Zeltplatz fanden sich in diesen Tagen viele neue Freunde.



Malteser Jugend beim Fest der Kulturen

Mit verschiedenen Spielen zum fairen Handel, war die Malteser- Jugend Telgte beim gemeinsamen Stand mit dem Eine- Welt- Laden St. Marien auf dem Fest der Kulturen vertreten. Während der Eine- Welt Laden verschiedene Produkte verkauft, lud die Malteser Jugend mit Sudoku- und Puzzelspielen zum verweilen ein. Die Spiele sind bei Jung- und Alt gut angekommen, so dass der Stand der Malteser gut frequentiert war und die Jugendlichen einigen Spielern auch mit Tipps zur Lösung verhelfen konnten.



Jung und Alt spielen Sudoku und Puzzeln

„Wir wollen wachsen“

Wir suchen neue ehrenamtliche Gruppenleiter/ innen (ab 18 Jahre) und Gruppenleiterassistenten (ab 16 Jahre) für unsere Kinder-/ Jugendarbeit in Telgte, damit wir weiter wachsen und weitere Gruppen betreuen können.

Wir suchen

* verantwortungsbewusste, engagierte und zuverlässige

Jugendliche ab 16 Jahren mit:

* sozialer und christlicher Grundeinstellung
* und Interesse für Erste Hilfe und Medizin
als ehrenamtliche Leiter/innen in Telgte

Wir bieten

Spaß/ Aktionen/ Lager und Fahrten

*eine qualifizierte Ausbildung für Gruppenleiter/ innen

*eine große Gemeinschaft (8000 Mitglieder in Deutschland)

* Anleitung und Unterstützung durch erfahrenen Gruppenleiter

* Kontakt und Treffen (regional, national und international)
* diverse Aus- und Fortbildungen (lokal, regional und national)

Interesse? Dann melde Dich bei:

Ulrich Sprekelmeyer Tel.: 0251 9245525

www.malteser-jugend.de

Märchenhafte Luftsprünge auf Ameland

Es war einmal – so fangen viele bekannte Märchen an und für die Telgte Malteserjugend begann so auf Ameland eine märchenhafte Woche. Als Prinzessin, Zwerg, Hexe, Rotkäppchen und gestiefelter Kater stellten sich die 7 Maltis aus Telgte zusammen mit 70 Malteserjugendlichen aus der Diözese Münster der Aufgabe den Märchenwald zu retten.



Feuertaufe bei der Osnabrücker Wallfahrt

Die Spende der Stadtwerke kam wie gerufen zur Osnabrücker Wallfahrt im Juli 2014. Der neue Pavillion der Malteser Betreuungsgruppe, der 18 Quadratmeter groß ist, dient als Schutz für die Ehrenamtlichen, etwa bei Regen oder Sonnenschein. Der ETO Mitarbeiter der Stadtwerke Winfried Münsterkötter (Geschäftsführer) war selber jahrelang ehrenamtlich bei den Maltesern engagiert und ließ sich nicht lange bitten und finanzierte einen neuen Pavillion. Eingesetzt wird der Pavillion bei der Osnabrücker Wallfahrt wo am Sonntagmorgen, kurz vor dem Auszug der Pilger aus der Emsstadt, die Ehrenamtlichen mehr als 100 Liter Kaffee kochen und Brötchen belegen, als Verpflegung für die Pilger. Aber auch bei anderen Wallfahrten wie z.B der Glatzer sind die Malteser aktiv.



Osnabrücker Wallfahrt



Übergabe Pavillion des ETO Mitarbeiter der
Stadtwerke Geschäftsführer Winfried Münsterkötter li.i. Bild

Mit Hunden helfen und Freude schenken

Diese Idee lockte zahlreiche Interessierte zum Infoabend der Telgter Malteser. Der Grundgedanke ist, dass Hundehalter mit ihren Tieren sich ehrenamtlich engagieren können, indem sie Bewohner in Pflegeheimen besuchen. Frau Manthey, Leiterin vom Seniorenheim Maria Rast, war sehr interessiert an die Kooperation mit den Maltesern, da Hunde bei Senioren und besonders auch bei demenziell veränderten Menschen, Lebensfreude wecken, sie zu Gesprächen, sozialen Kontakten und Bewegung motivieren. Doch bevor die Teams aus Mensch und Tier zum Einsatz durften, musste eine Ausbildung absolviert werden. Zuerst fand ein Wesentest von Hund und Frauchen bzw. Herrchen auf dem Hundeplatz in Sassenberg statt.

Anschließend übte der Hundetrainer mit den Hunden im Seniorenheim Maria Rast den Umgang mit Gehhilfen, Rollstühlen und die Gewöhnung an ungewöhnliche Situationen, z.B. plötzlich laute Geräusche und herabfallende Gegenstände.

Neben den Vierbeinern müssen aber auch die Zweibeiner ausgebildet werden. So sollen alle Ehrenamtlichen einen Erste Hilfe Kurs besuchen. Der Einsatz im Seniorenheim kann auch für die Psyche belastend sein, da viele Bewohner erkrankt sind und es sich häufig bei den „Zielpersonen“ um demenziell veränderte Menschen handelt. Deshalb ist es sehr wichtig, dass sich die ehrenamtlichen Helfer der Malteser regelmäßig zu Gruppenabenden treffen, um Erfahrungen auszutauschen und zu gewünschten Themen Fortbildungen stattfinden. Nachdem die Veranstaltung viel Interesse geweckt hatte, hofft Diözesanreferentin Ruth Schräder, dass sich der Besuchsdienst mit Hund zu einer festen Einrichtung der Malteser in Telgte etabliert.



Wesentest auf dem Hundeplatz Sassenberg



Ihre Ansprechpartner in Telgte

Wir sind für Sie da!

Fragen Sie nach unseren Angeboten in Ihrer Umgebung

Malteser Hilfsdienst e.V.

Hans- Geiger- Str. 16
48291 Telgte
Telefon 02504- 1534
E-mail: Kontakt@malteser-telgte.de

Stadtbeauftragter

Heinz Loddenkötter
Händelstr. 3
48291 Telgte
Telefon 02504- 5553
Fax 02504- 9338261
E-mail: Stadtbeauftragter@malteser-telgte.de

Geschäftsführung

Rita Hüser
Wiewelhook 11a
48291 Telgte
Telefon 02504- 922991
Fax 02504- 922989
E-mail: Geschaeftsfuehrung@malteser-telgte.de

Wir brauchen Ihre Unterstützung

Durch eine persönliche aktive Mitgliedschaft oder durch Ihre finanzielle Unterstützung

Spendenkonto

Volksbank Münster e.G
IBAN: DE73 4016 0050 3509 555 600
BIC: GENODEM1MSC

Impresseum: Der Jahresbericht der Malteser aus Telgte erscheint in einer Auflage von 1200 Exemplaren

Herausgeber: Malteser Hilfsdienst e.V. Telgte
Stadtgeschäftsstelle Telgte, Hans- Geiger- Str. 16
Telefon 02504- 1534

Redaktion: Heinz Loddenkötter, Rita Hüser
Presse& Öffentlichkeitsarbeit

Layout und Gestaltung: Rita Hüser

Fotos: Archiv Malteser Telgte

Druck: Kuper Druck & Folie Alhausen

Wenn Sie einen Druckfehler finden, bitte beachten Sie, dass dieser beabsichtigt war. Wir bringen für jeden etwas, auch für die Menschen die nach Fehler suchen.

**>> Auch Sie können Leben retten.
Machen Sie sich fit! <<**

Unsere Kursangebote

- * Erste Hilfe - Grundausbildung
- * Erste Hilfe - Training
- * Lebensrettende Sofortmaßnahmen
- * Schwesternhelferin / Pflegediensthelferausbildung
- * Aufbaukurse in Behandlungspflege
Alle Kurstermine findet man bei uns auf der Internetseite www.malteser-telgte.de

Wir kommen auch zu Ihnen!

Ab einer Gruppe von mindestens zehn Personen bieten wir Ihnen all unsere Kursprogramme auch als Inhouse- Schulungen zu Individualterminen an. Bitte wenden Sie sich für Terminvereinbarungen an unsere Ausbildungsleiterin Rita Hüser unter Telefon (02504)922991 oder per E-mail an Ausbildung@malteser-telgte.de

Ausbilder gesucht

Eigene Fähigkeiten anwenden und neue Qualifikation erwerben: Das können Menschen ab 18 Jahren, die bei den Telgter Maltesern Ausbilder/in werden wollen. „Sie können hier neben der Familie und neben der Studienzeit eine Aufgabe in Bildung und Weiterbildung übernehmen“, sagt Ausbildungsleiterin Rita Hüser Kontakt über: Ausbildung@malteser-telgte.de



Malteser

... weil Nähe zählt.

Die Gemeinschaft der Malteser trauert um

Patrick Kaltegärtner

* 14.Juni 1990 + 20.Oktober 2014

Patrick war ein wunderbarer Mensch und engagierter Helfer in unserer Gemeinschaft, den wir alle sehr vermissen werden.

Wir werden ihn ein ehrendes Andenken bewahren und die Arbeit in seinem Sinne fortsetzen.

Malteser Hilfsdienst e.V. - Stadtverband Telgte

Heinz Loddenkötter
Stadtbeauftragter
Malteser Hilfsdienst e.V.
Telgte

Felix Graf von Plettenberg
Kreisbeauftragter
Malteser Hilfsdienst e.V.
im Kreis Warendorf